

# Aufklärungsprotokoll über die Operation von Blasensteinen durch die Harnröhre (transurethrale Blasensteinlithotripsie)

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

\_\_\_\_\_

## Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient

Bei Ihnen wurden durch die Untersuchungen Steine in der Blase festgestellt. Aufgrund der Grösse und Anzahl der Steine bietet sich eine Zertrümmerung und Entfernung der Steinfragmente durch die Harnröhre an.

## Die Krankheit und ihre Folgen

Blasensteine können die Urinausscheidung behindern, einen Harnverhalt oder sichtbare Blutungen im Urin und Harnwegsinfektionen bis zur Blutvergiftung verursachen. Die Steine können durch Blasenentleerungsstörungen (Prostatavergrösserung, neurogene Ursachen) oder durch sich wiederholende Harnwegsinfekte bedingt sein.

## Behandlungsmethode

In Allgemein-(Voll-)Narkose oder in Rückenmarks- (Teil)-Betäubung lassen sich Blasensteine unter Sicht mit Stosswellen, hydraulisch, mechanisch oder mit Ultraschall oder mit dem Laser derart zerkleinern, dass sie über die Harnröhre entfernt werden oder mit dem Urin auf natürlichem Weg ausgespült werden.

## Folgen des Eingriffs

Mit hoher Wahrscheinlichkeit werden durch den geplanten Eingriff die Steine vollständig zertrümmert und entfernt. Durch kleine Verletzungen der Blasenschleimhaut kann es unmittelbar nach der Behandlung zum Abgang von blutigem Urin kommen. Meist verschwinden diese Blutungen jedoch innert 24 Stunden.

## Risiken und Komplikationen

Wie bei jedem Eingriff können allgemeine Komplikationen wie Thrombosen und Embolien auftreten. Trotz antibiotischer Vorbehandlung sind gelegentliche Blaseninfektionen nicht zu vermeiden. Während des Eingriffs kann es zur Blasenperforation (Loch in der Harnblase) kommen, welche meist für einige Tage durch die Einlage eines Katheters behandelt werden kann. Selten ist während der gleichen Narkose eine Schnittoperation und Übernähung erforderlich. In Ausnahmefällen kann es zu einer Blutung kommen, die einen Blutersatz oder eine operative Revision nötig macht.

## Nach der Behandlung

verbleibt für kurze Zeit ein Katheter in der Blase. Für den vorgesehenen Eingriff müssen Sie mit einem Spitalaufenthalt von ungefähr 4 Tagen rechnen. Je nach Tätigkeit sind Sie nach kurzer Zeit wieder arbeitsfähig. Bitte fragen Sie nach allem, was Ihnen wichtig erscheint oder unklar ist. Sagen Sie uns aber auch, ob Sie möglichst umfassend orientiert werden oder lieber nicht mehr allzuviel über den Eingriff wissen möchten. Bei noch bestehenden Unklarheiten schlagen wir Ihnen vor, sich die Fragen zu notieren, welche Sie Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt noch stellen möchten.

### Urologie

Praxis Basel/Kirschgarten - Hirschgässlein 21 - 4051 Basel - Tel. +41 (0)61 279 90 30 - Fax +41 (0)61 279 90 35 - [uronw.ch](http://uronw.ch) - [info@uronw.ch](mailto:info@uronw.ch)  
Praxis Liestal/Am Bahnhof - Bahnhofplatz 12 - 4410 Liestal - Tel. +41 (0)61 915 90 30 - Fax +41 (0)61 915 90 35 [uronw.ch](http://uronw.ch) - [info@uronw.ch](mailto:info@uronw.ch)  
Praxis Rheinfelden/ Im Parkresort - Roberstenstrasse 31 - 4310 Rheinfelden - Tel. +41 (0)61 836 30 90 - [uronw.ch](http://uronw.ch) - [info@uronw.ch](mailto:info@uronw.ch)

## Ihre Fragen:

---

---

---

---

## Protokoll des Aufklärungsgesprächs (Dolmetscher: \_\_\_\_\_)

**Notizen des Arztes / der Ärztin zum Aufklärungsgespräch** (insbesondere Notwendigkeit und Dringlichkeit der Behandlung, individuelle, risikoe erhöhende Umstände, Wahl der Operationsmethode/Alternativen, besprochene Operationserweiterung(en), Informationsbedürfnis des Patienten, Beantwortung konkreter Fragen des Patienten)

---

---

---

---

Datum: \_\_\_\_\_ Zeitpunkt: \_\_\_\_\_ Dauer des Aufklärungsgesprächs: \_\_\_\_\_

## Operationsskizze

## Behandlungsauftrag

Herr/Frau Dr. \_\_\_\_\_ hat heute mit mir ein abschliessendes Aufklärungsgespräch geführt. Ich habe die Erläuterungen verstanden und konnte alle mich interessierenden Fragen stellen. Ich bin deshalb mit der geplanten Therapie, ebenso wie mit den besprochenen Änderungen und Erweiterungen, die sich während des Therapieverlaufes als erforderlich erweisen.

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Arzt/Ärztin

\_\_\_\_\_  
Patient

### Urologie

Praxis Basel/Kirschgarten - Hirschgässlein 21 - 4051 Basel - Tel. +41 (0)61 279 90 30 - Fax +41 (0)61 279 90 35 - uronw.ch - info@uronw.ch  
Praxis Liestal/Am Bahnhof - Bahnhofplatz 12 - 4410 Liestal - Tel. +41 (0)61 915 90 30 - Fax +41 (0)61 915 90 35 uronw.ch - info@uronw.ch  
Praxis Rheinfelden/ Im Parkresort - Roberstenstrasse 31 - 4310 Rheinfelden - Tel. +41 (0)61 836 30 90 - uronw.ch - info@uronw.ch